

Anmeldung

Für eine Anmeldung an der Summer School 2012 senden Sie Ihren Teilnahmestatus (aktiv/passiv) an: summer-school2012@uni-koeln.de

Möchten Sie gerne *aktiv* an einer Arbeitsgruppe teilnehmen, reichen Sie bitte zudem ein drei- bis vierseitiges Kurzexposé sowie eine Aufstellung von maximal 40 Fragen (für AG1) bzw. ein entsprechendes Interviewtranskript (für die AG 2, AG 3 oder AG 4) bis zum **12.06.2012** ein.

Möglich ist auch eine *passive* Teilnahme ohne das Einsenden von Materialien. Auch hier ordnen Sie sich bitte einer Arbeitsgruppe zu.

Für die Teilnahme an der Summer School 2012 sind ein Zugang zum Internet und die persönliche Erreichbarkeit über E-Mail erforderlich, da sämtliche Informationen und der Austausch des Datenmaterials webbasiert organisiert werden.

Die Teilnahme an der Summer School 2012 ist kostenfrei.

Organisation & Kontakt

Prof. Dr. Jutta Ecarius
Universität zu Köln
Humanwissenschaftliche Fakultät
Institut I für Bildungsphilosophie, Anthropologie
und Pädagogik der Lebensspanne
Triforum Cologne, Innere Kanalstraße 15
D-50823 Köln
Tel. 0221/470-8042
URL: <http://www.hf.uni-koeln.de/30483>

Anfahrt



... mit dem Auto:

aus Richtung Würzburg/Frankfurt (Süden) von A3 Ausfahrt 27 Kreuz Köln-Ost, Richtung Olpe-Gummersbach (A4), Schildern Köln-Zentrum folgen (in Innere Kanalstraße mündend); aus Richtung Hamburg (Norden) von A1 Ausfahrt 101 Kreuz Köln-Nord auf A57 in Richtung Köln-Zentrum, Ausfahrt Lindenthal/ Müngersdorf/ Herkulesstraße (in Innere Kanalstraße mündend).

... mit der Bahn:

ab Köln Hbf mit der U-Bahn Linie 16 (Richtung Bonn) oder 18 (Richtung Klettenbergpark) bis Haltestelle Neumarkt. Umsteigen in die Straßenbahn Linie 1 (Richtung Weiden-West) oder 7 (Richtung Frechen) bis Haltestelle Universitätsstraße. Weiter zu Fuß rechts in die Innere Kanalstraße (Triforum/Park-Inn Hotel)



Universität zu Köln
Humanwissenschaftliche Fakultät
Erziehungs- und Sozialwissenschaften ESO - Institut I

Summer School 2012

Qualitative Forschung

Universität zu Köln
Humanwissenschaftliche
Fakultät, Institut I

am
12.-13.07.2012
Triforum

Arbeitsformen

Die Summer School 2012 „Qualitative Forschung“ richtet sich an InteressentInnen, die sich mit einer qualitativ-empirischen Qualifizierungsarbeit (Masterarbeit/ Dissertation/ Habilitation) beschäftigen. Sie ist nach dem Vorbild von Forschungs- und Interpretationswerkstätten organisiert und widmet sich unter Anleitung in vier Arbeitsgruppen ausgewählten Methoden der qualitativen Forschung:

AG 1: Erstellung von Leitfadeninterviews

Leitung: Prof. Dr. Jutta Ecarius, Alena Berg u. Stefan E. Hößl

AG 2: Objektive Hermeneutik

Leitung: Prof. Dr. Merle Hummrich

AG 3: Biographieforschung

Leitung: Dr. Thorsten Fuhs

AG 4: Bildanalyse

Leitung: PD Dr. Sabine Maschke

Die TeilnehmerInnen können entweder eigenes empirisches Material aus ihren Forschungsvorhaben einbringen. Sie werden dann als „aktive TeilnehmerInnen“ bezeichnet. Es ist auch möglich, an fremdem Datenmaterial zu arbeiten und dadurch hilfreiche Einblicke in die qualitativ-empirische Forschungspraxis zu erhalten. Diese TeilnehmerInnen werden als „passive TeilnehmerInnen“ bezeichnet.

Programmablauf

Donnerstag, den 12.07.2012

- 09.30 Eröffnungsplenum:
Organisation, Themen Strukturen
Prof. Dr. Jutta Ecarius (Köln)
- 10.00 Einführungsvortrag:
„Die Rekonstruktion von ‚Bildungsgestalten‘ und die bildungstheoretische Biographieforschung“
Prof. Dr. Lothar Wigger (Dortmund)
- 12.00 Mittagspause
- 13.00 Parallele Arbeitsgruppen -
1. Sitzung der AGs
- 15.00 Kaffeepause
- 15.30 Parallele Arbeitsgruppen -
2. Sitzung der AGs
- 17.30 Kaffeepause
- 18.00 Abendvortrag:
„Intersektionalität, Methodologie und Methode“
Prof. Dr. Katharina Walgenbach (Wuppertal)

Freitag, den 13.07.2012

- 09.00 Vortrag
„Arbeiten an der Grenze von zwei Bedeutungswelten? Zur Frage des Fremden in der Qualitativen Forschung“
Prof. Dr. Burkhard Fuhs (Erfurt)
- 10.00 Parallele Arbeitsgruppen -
3. Sitzung der AGs
- 12.00 Mittagspause
- 12.30 Parallele Arbeitsgruppen -
4. Sitzung der AGs
- 14.30 Abschlussvortrag:
„Ethnographie der Familie“
Prof. Dr. Hans-Rüdiger Müller (Osnabrück)
- 15.30 Ende der Summer School